

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

6. Die Schlachtvieh- und Fleischbeschau im II. Vierteljahr 1910

[urn:nbn:de:bsz:31-220996](#)

6. Die Schlachtvieh- und Fleischbeschau im II. Vierteljahr 1910.

Nach den amtlichen Berichten der Fleischbeschauer wurden in den Monaten April, Mai und Juni zum Verkauf geschlachtet:

Im II. Vierteljahr	Pferde	Ochsen	Farren	Kühe	Jung- rinder	Zusammen Großvieh	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde
1910 . . .	313	7 618	2 914	10 777	19 770	41 392	49 237	109 746	5 186	12 064	1
1909 . . .	337	6 853	2 649	10 184	21 635	41 658	53 067	110 023	5 375	12 529	—
im II. Vierteljahr 1910 gegen das II. Viertel- jahr 1909 mehr (+) oder weniger (-)	— 24	+ 765	+ 265	+ 593	— 1865	— 266	— 3830	— 277	— 189	— 465	+ 1

Danach haben im II. Vierteljahr 1910 gegenüber dem II. Vierteljahr 1909 die gewerblichen Schlachtungen, mit Ausnahme der Ochsen, Farren und Kühe, bei allen Schlachttiergattungen abgenommen. Der Rückgang der Schlachtungen ist am stärksten bei den Junggrindern (8,8 %) und bei den Kälbern (7,2 %). Demgegenüber ist bei den Ochsen und Farren eine erhebliche Zunahme zu verzeichnen; sie beträgt bei den Ochsen 11,2 % und bei den Farren 10 %.

Wird nach den vom Kaiserlichen Gesundheitsamt ermittelten durchschnittlichen Schlachtwiegen eine Berechnung der durch die gewerblichen Schlachtungen gewonnenen Fleischmenge vorgenommen, so ergibt sich, daß der Fleischvorrat im II. Vierteljahr 1910 um 62 088 kg niedriger war als im gleichen Zeitraum des Jahres 1909.

7. Ergebnisse der deutschen Bodenseefischerei im II. Vierteljahr 1910.

Von deutschen Fischern und von Mannschaften deutscher Schiffe gefangene (und im Bodensee gebiet und von Stein bis Basel aus dem Rheine an Land gebrachte) Fische sowie die davon gewonnenen Erzeugnisse.

[Nach den monatlichen Nachweisen des Kaiserl. Statistischen Amts zusammengestellt.]

Süßwassertiere	April		Mai		Juni		Zusammen II. Vierteljahr 1910	
	kg	M	kg	M	kg	M	kg	M
Blaufelsen	5	8	2 050	3 466	6 475	11 044	8 530	14 518
Gangfische	853	1 093	2 179	2 835	869	1 205	3 901	5 133
Sand- (Weiß-) Felsen	898	1 218	143	200	790	1 032	1 831	2 450
Kilche (Kropffelsen)	124	177	127	167	68	76	314	420
Maränen	3	4	1	1	7	16	11	21
Forellen:								
a) Bach- (See-)	11	69	32	57	2	6	45	132
b) Schw. oder Silber-	392	1 147	352	1 057	408	1 103	1 152	3 307
c) Grund-	1	3	115	352	54	151	170	506
d) Regenbogen-	—	—	—	—	10	25	10	25
e) Rhein-	107	396	137	510	86	329	330	1 235
Saiblinge (Möbel)	1	2	10	25	2	4	13	31
Rheinlachs	—	—	—	—	—	—	—	—
Achen	234	371	51	104	20	47	305	522
Trüffeln	270	400	119	170	136	191	525	761
Hechte	1 198	1 733	2 602	3 422	1 130	1 638	4 930	6 793
Zander	—	—	—	—	3	5	3	5
Barsche (Egli, Krämer)	5 049	3 570	4 077	2 543	725	446	9 851	6 559
Karpfen	18	18	436	612	389	349	843	979
Brachsen	46	23	5 846	2 292	915	405	6 807	2 720
Schleien	5	6	222	209	168	168	395	383
Barben	236	228	410	357	64	65	710	650
Weißfische (Aller, Nasen usw.)	3 381	1 297	2 492	1 225	1 805	1 280	7 678	3 802
Aale	61	90	128	208	103	156	292	454
Welse	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Fische	10	4	100	20	—	—	110	24
Zusammen	12 903	11 857	21 629	19 832	14 224	19 741	48 756	51 430
Dagegen im II. Vierteljahr 1909	—	—	—	—	—	—	44 922	54 378